



HVBG

HVBG-Info 16/1991 vom 04.07.1991, S. 1465 - 1468, DOK 375.312/017-LSG

Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen der Tod eines herzkranken Arbeitnehmers durch akuten Streß wesentlich mitverursacht worden ist - Gelegenheitsursache - Urteil des LSG Niedersachsen vom 17.01.1991 - L 6 U 40/89

Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen der Tod eines herzkranken Arbeitnehmers durch akuten Streß wesentlich mitverursacht worden ist - Gelegenheitsursache;

hier: Nicht rechtskräftiges Urteil des LSG Niedersachsen vom 17.01.1991 - L 6 U 40/89 - (Über den Ausgang des Revisionsverfahrens - 2 RU 14/91 - wird berichtet)

1. Eine - rechtlich unbeachtliche - Gelegenheitsursache setzt voraus, daß der Gesundheitsschaden mit Wahrscheinlichkeit auch ohne äußere Einwirkungen bzw. durch ein austauschbares alltägliches Ereignis etwa zur selben Zeit eingetreten wäre; die konkrete Möglichkeit reicht insoweit nicht aus.
2. Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen der Tod eines herzkranken Arbeitnehmers durch akuten Streß wesentlich verursacht (mitverursacht) ist.

Fundstelle: Breithaupt 1991, S. 462-466